

Seitenblicke



© TU Graz

Karriere mit Lehre

Sie sind jung und erfolgreich und haben sich für eine Lehre an der TU Graz entschieden. 45 junge Damen und Herren lernen derzeit einen Lehrberuf an der TU Graz. Fünf von ihnen werden bis zum Frühjahr ihre Berufsausbildung an unserer Alma Mater abschließen. Anlass genug, die Fachkräfte von morgen gebührend zu feiern und sich bei ihnen und ihren Ausbilderinnen und Ausbildern für ihren Einsatz im Rahmen einer Abschlussfeier zu bedanken.



© Renate Trummer

Leuchtturmbau = Mädchensache!

Der diesjährige FIT-Infotag am 12. Februar stand unter einem völlig neuen Motto: Bei der „Leuchtturm-Challenge“ galt es, aus begrenzt verfügbaren Materialien mit technischem Geschick selbst Türme zu bauen. Anschließend konnten die rund 150 jungen Teilnehmerinnen im „Open Space“ Mentorinnen brennende Fragen zu ihrer Zukunft in Technik und Naturwissenschaften stellen.



© Lunghammer, Kanitzaj – TU Graz

Lange Nacht der Forschung

Am 13. April ist es wieder so weit: Forschungseinrichtungen öffnen ihre Türen, um interessierten Besucherinnen und Besuchern die Welt der Wissenschaft näherzubringen. Die TU Graz ist ebenfalls wieder Teil des österreichweiten Projekts und legt den Schwerpunkt diesmal auf die smarte Produktion.

Ehrungsdoppel

Die Ehrensensorenwürde ist eine der höchsten akademischen Auszeichnungen: Diese verlieh die TU Graz in einer akademischen Feierstunde Mitte März dem Chief Technology Officer und Vorstandsmitglied der Siemens AG Roland Busch. Für herausragende Leistungen in Lehre und Forschung wurde im Rahmen dieser akademischen Feier Robert Fischer, Geschäftsführer der AVL List GmbH, die Würde eines Honorarprofessors der TU Graz zuerkannt.



© Lunghammer – TU Graz

Digitalisierungskompetenz für die Wirtschaft

Großes Interesse herrschte am durchgeführten DIGI4PRODUCTION-Qualifizierungsseminar des Instituts für Fertigungstechnik. Das Seminar widmete sich den Themen Chancen von Digitalisierungstechnologien sowie intelligente Produktion. Vortragende des Joanneum Research (Abteilungen Materialforschung und Robotik) sowie vom Institute of Interactive Systems and Data Science der TU Graz ergänzten das Angebot und trugen so maßgeblich zum Erfolg der bewusst interdisziplinär aufgebauten Veranstaltungsreihe bei. Zehn steirische Klein- und Mittelbetriebe waren Projektpartner und Seminarteilnehmer.



© TU Graz